

# Anzeigebblatt.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

### Eintragungen in das Handelsregister.

- Berlin, den 23. Dezember 1903. Berliner Union Verlagsgesellschaft mit beschränkter Haftung. Die Vertretungsbefugnis des Geschäftsführers Gustav Ehrke ist beendet.
- den 30. Dezember 1903. Esperanto-Verlag Möller & Borel. Gesellschafter sind Jules Borel und Wilhelm Möller; zur Vertretung der Gesellschaft ist nur Jules Borel ermächtigt.
- Friedrich Gottheiners Verlag August Brenzinger in Charlottenburg. Inhaber ist der Buchhändler August Brenzinger, der das Geschäft von Friedrich Gottheiner erworben hat. Der Übergang der im Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten ist bei dem Erwerbe des Geschäfts durch Brenzinger abgeschlossen.
- Dresden, den 30. Dezember 1903. Buchdruckerei Arnold & Co. in Blasewitz. Nach Einlegung des Geschäfts in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist die Firma erloschen.
- Eiberfeld, den 29. Dezember 1903. V. Hartmann. Dem Buchhändler Martin Hartmann ist Procura erteilt.
- Gießen, den 2. Januar 1904. Ernst Balser. Das Geschäft ist mit Firma auf die Kaufleute Karl Gemmecker und Wilhelm Pastert übergegangen, die es unter der Firma Ernst Balser Buch- u. Papierhandlung weiterbetreiben.
- Harzburg, den 24. Dezember 1903. Rudolf Stolle, Verlagsbuchhandlung. Inhaber der Firma ist der Hof- und Verlagsbuchhändler Rudolf Stolle.
- Leipzig, den 28. Dezember 1903. Bernhard Hermann. Dem Buchhändler Hans Heinrich Hermann ist Procura erteilt.
- den 30. Dezember 1903. Verlag „Monopol“ Paul Behrens. Johann Friedrich Hanzschmann ist in das Geschäft eingetreten; die Firma lautet künftig Verlag „Monopol“ (Paul Behrens & Co.)
- den 31. Dezember 1903. Carl Enobloch. Die Beschränkung des Gesellschafters Franz Maximilian Otto Cyriacus in der Vertretung der Gesellschaft sowie die Beschränkung der Procura des Hermann Maximilian Weigerdt fallen weg.
- Pietro del Vecchio. Dem Kunsthändler Hugo Franz Merkel ist Procura erteilt.
- Conrad Glaser, Musikalienverlag in L.-Reudnitz. Dem Johannes Theodor Albert Menzel ist Procura erteilt.
- Internationale Fleischer-Zeitung, Verlag von Jüstel & Götzel. Franz Jüstel und Franz Albert Otto Götzel sind als Gesellschafter ausgeschieden und Carl Wilhelm Adolph Winser in Berlin Inhaber geworden. Die Firma lautet künftig Internationale Fleischer-Zeitung, Verlag von Adolph Winser und ist nach Berlin verlegt worden.

- Leipzig, den 31. Dezember 1903. Carl Kliner. Dem Johannes Theodor Albert Menzel ist Procura erteilt.
- Meiningen, den 24. Dezember 1903. Junghans u. Koritzer. Inhaber der Firma ist Franz Venders, der das Geschäft der Firma Junghans u. Koritzer, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Liquid. weiterführt. Der Übergang der Aktiven und Passiven dieser Firma, mit Ausnahme der auf den Grundstücken haftenden Hypotheken, auf Franz Venders ist ausgeschlossen.
- München, den 29. Dezember 1903. J. Schweizer Verlag. Procurist ist der Buchhändler Herr Heinrich Schenk.
- Stuttgart, den 28. Dezember 1903. Süddeutsches Verlags-Institut. Ludwig Schorer ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Der Direktor Julius Müller ist alleiniger, zur Vertretung der Gesellschaft berechtigter Vorstand.
- Zürich, den 31. Dezember 1903. Waldemar Siegel. Inhaber der Buchhandlung ist Waldemar Siegel. (III. Josephstraße 46.)

### Kommissionswechsel

vom 2. bis 8. Januar 1904.

- Dr. Adolf Edel in Vinden: früher K. F. Koehler, jetzt Carl Enobloch.
- Jos. Feiner's Buchhandlung in Memmingen: früher F. E. Fischer, jetzt Carl Fr. Fleischer.
- Fürstenwalder Buchhandlung F. Waldau in Fürstenwalde (Spree): früher F. E. Fischer, jetzt Bruno Witt.
- Hans Gnab in Würzburg: früher L. Staackmann, jetzt Carl Enobloch.
- F. Hölcher (Nchf. J. Dunkelberg) in Koblenz: früher Otto Klemm, jetzt L. Staackmann.
- Albert Koch & Co. in Stuttgart: früher Robert Hoffmann, jetzt F. Volkmar.
- Oberer's Buchhandlung (A. Stierle & O. Spinnhörn) in Salzburg: früher Franz Wagner, jetzt Robert Hoffmann.
- Orania-Verlag (Koslowsky & Co.) in Oranienburg: früher R. Streller, jetzt L. A. Rittler.
- Oscar Schiefelbein in Essen (Ruhr): früher Fritz Schubert jr., jetzt L. Staackmann.
- Juchschwerdt & Co. in Leipzig: früher L. A. Rittler, jetzt F. Volkmar.
- Leipzig, den 8. Januar 1903.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.  
Dr. Orth, Syndikus.

Berlin-Leipzig, im Januar 1904.

Von der Firma Th. Grieben's Verlag (L. Fernau) in Leipzig erworben wir **Julius Lohmeyer's Kinder-Lieder und Reime** mit allen Rechten und Platten.\*  
Es sind daher Disponenden auf keinen Fall gestattet, was wir die Herren Kollegen freundlichst zu beachten bitten.

W. Vobach & Co.

\*) Wird bestätigt:  
Th. Grieben's Verlag (L. Fernau) in Leipzig.

Aus dem Verlage der Firma Paul Spindler in Leipzig gingen nachstehend verzeichnete Verlagsartikel durch Kauf mit allen Rechten und den gesamten Vorräten in meinen Verlag über\*):

### Methode Schliemann

zur

### Erlernung fremder Sprachen:

Englisch,  
Französisch,  
Italienisch,  
Spanisch;

### Thesaurus der englischen Realien- und Sprachenkunde.

Alles hiervon zur O.-M. 1903 zur Verfügung Gestellte, sowie ab 1. Januar 1903 in Rechnung fest und bedingt Gelieferte, bitte ich auf mein Konto zu übertragen. Einzelaufstellung dieser Sendungen werde ich den betreffenden Firmen in den nächsten Tagen zugehen lassen.

Gef. Bestellungen auf obige Werke sind nunmehr an mich zu richten.

Auslieferung in Stuttgart und Leipzig.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Januar 1904.

Wilhelm Violet.

\*) Wird bestätigt:

Paul Spindler.

Mit meiner hierorts unter der Firma

### Gustav Gerstenberger

seit dem Jahre 1847 bestehenden Papierhandlung habe ich seit Jahresfrist eine Kunsthandlung verbunden.

Um der letzteren eine größere Ausdehnung zu geben, habe ich mich entschlossen, mit dem Buchhandel in direkten Verkehr zu treten und übergab zu diesem Behufe Herrn Robert Hoffmann in Leipzig meine Kommissionen.

Hochachtungsvoll

Chemnitz, den 7. Januar 1904.

Gustav Gerstenberger.

P. P.

Meine seit dem Jahre 1902 hier bestehende, handelsgerichtlich eingetragene Buchhandlung, deren Bedarf ich bisher aus zweiter Hand bezog, habe ich mit dem heutigen Tage in direkte Verbindung mit dem Buchhandel gebracht und Herrn K. F. Koehler in Leipzig meine Vertretung übertragen.

Magdeburg, Bismarckstr. 5.  
7. Januar 1904.

Hans Lange.

Unsere Zweigniederlassung in Charlottenburg ist aufgehoben, wovon wir Kenntnis zu nehmen bitten.

Leipzig, den 1. Januar 1904.

Ernst Günther's Verlag.